

Präsidentin Doris Bures: Zu Wort ist dazu nun niemand mehr gemeldet.

Die Debatte ist geschlossen.

Wünscht die Frau Berichterstatterin ein Schlusswort? – Das ist nicht der Fall.

Wir kommen zur **Abstimmung**, die ich über jeden Tagesordnungspunkt getrennt vornehme.

Wir kommen jetzt zur Abstimmung über den **Tagesordnungspunkt 17:** Entschliessungsantrag 945/A(E) der Abgeordneten Josef Riemer, Kolleginnen und Kollegen betreffend „mehr Tierschutz im Bereich Lebetiertransporte“.

Hiezu haben die Abgeordneten Eßl, Kolleginnen und Kollegen einen gesamtändernden Abänderungsantrag eingebracht.

Ich werde daher zunächst über den erwähnten gesamtändernden Abänderungsantrag und im Falle seiner Ablehnung über den Entschliessungsantrag 945/A(E) abstimmen lassen.

Ich ersuche jene Damen und Herren, die sich für den gesamtändernden Abänderungsantrag des Abgeordneten Eßl aussprechen, um ein bejahendes Zeichen. – Das ist die Minderheit, abgelehnt.

Wir kommen daher zur Abstimmung über den Entschliessungsantrag 945/A(E) der Abgeordneten Riemer, Kolleginnen und Kollegen betreffend „mehr Tierschutz im Bereich Lebetiertransporte“.

Wer spricht sich für diesen Antrag aus? – Das ist die **Mehrheit, angenommen.** (E 143)

Damit gelangen wir zur Abstimmung über den **Entschliessungsantrag** der Abgeordneten Androsch, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Einführung von Mindeststrafen im Tiertransportgesetz 2007“.

Wer dem zustimmt, den bitte ich um ein Zeichen der Zustimmung. – Das ist die **Minderheit, abgelehnt.** (Unruhe im Saal.)

Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich weiß, es ist wirklich schon ein langer Tag, aber wir sind im Abstimmungsprozess.

Wir gelangen jetzt zum **Tagesordnungspunkt 18:** Entschliessungsantrag 946/A(E) der Abgeordneten Riemer, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Verbot der Tötung von männlichen Eintagsküken“.

Hiezu haben die Abgeordneten Eßl, Kolleginnen und Kollegen einen gesamtändernden Abänderungsantrag eingebracht.

Ich werde zuerst über den gesamtändernden Abänderungsantrag des Abgeordneten Eßl abstimmen lassen.

Wer gibt dem gesamtändernden Abänderungsantrag des Abgeordneten Eßl die Zustimmung? – Das ist die Minderheit, abgelehnt.

Damit kommen wir zur Abstimmung über den Entschließungsantrag 946/A(E) der Abgeordneten Riemer, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Verbot der Tötung von männlichen Eintagsküken“.

Wer gibt diesem die Zustimmung? – Das ist **die Mehrheit, angenommen.** (E 144)

Wir gelangen zur Abstimmung über den Entschließungsantrag der Abgeordneten Eßl, Kolleginnen und Kollegen - - (*Unruhe im Saal.*) – Es ist so, glaube ich, schwierig zu wissen, worüber genau wir abstimmen.

Abgestimmt wird über den **Entschließungsantrag** der Abgeordneten Eßl, Kolleginnen und Kollegen betreffend „verbindliche Besatzdichtenbestimmungen für die Putenmast auf EU-Ebene“.

Wer ist dafür? – Das ist die **Minderheit, abgelehnt.**

Wir gelangen zur Abstimmung über den **Entschließungsantrag** der Abgeordneten Androsch, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Einführung europaweiter Standards für die Haltung von Puten“.

Wer spricht sich für diesen Entschließungsantrag aus? – Das ist die **Einstimmigkeit, angenommen.** (E 145)

Abstimmung über den **Entschließungsantrag** der Abgeordneten Androsch, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Aufnahme detaillierter Haltungsbestimmungen für Wachsteln in die 1. Tierhaltungsverordnung“.

Wer ist für diesen Entschließungsantrag? – Das ist die **Einstimmigkeit, angenommen.** (E 146)

Abstimmung über den **Entschließungsantrag** der Abgeordneten Riemer, Kolleginnen und Kollegen betreffend „Alternativen zur betäubungslosen Ferkelkastration“.

Wer ist für diesen Entschließungsantrag? – Das ist die **Mehrheit, angenommen.** (E 147)